

Inhalt.

Erster Teil: Die Missetat.

§ 1.	Begriff und Arten der Missetat	1
	I. Begriff 1. — II. Arten 2.	
§ 2.	Fehlen der Zurechnungsfähigkeit	5
	I. Kindesalter 5. — II. Weibliches Geschlecht 7. — III. Geisteskrankheit 8. — IV. Trunkenheit 9.	
§ 3.	Absicht und ungewollte Tat	9
§ 4.	Haftung für Unfreie, Tiere und leblose Sachen	16
	I. Unfreie 16. — II. Tiere 18. — III. Leblose Sachen 19.	
§ 5.	Haftung für Missetaten anderer Personen	20
	I. Haftung aus der Hausgewalt 20. — II. Sippe 21. — III. Haftung der Gemeindegengenossen 21. — IV. Haftung der Gildegenossen 22.	
§ 6.	Beteiligung mehrerer bei einem Verbrechen.	22
	I. Mittäterschaft 23. — II. Anstiftung und psychische Teilnahme 24. — III. Beihilfe 25.	
§ 7.	Die Begünstigung	28
§ 8.	Der Versuch	31
§ 9.	Notstand, Notwehr und Anlaß	34
	I. Notstand 34. — II. Notwehr 35. — III. Anlaß 37.	
§ 10.	Die Sonderfrieden	38
§ 11.	Zusammentreffen mehrerer Missetaten (Verbrechenskonkurrenz)	43

Zweiter Teil: Die Folgen der Missetat.

§ 12.	A. Folgen der Missetat in der germanischen Urzeit	47
	I. Anfänge eines Strafrechts innerhalb nicht-staatlicher Verbände (Privatstrafrecht) 47. — II. Anfänge eines öffentlichen Strafrechts 48. — A. Weltliches Strafrecht. 1. Gemeine Friedbrüche 49. — 2. Schwere Friedbrüche 55. — B. Sakrales Strafrecht 55. — C. Strafe 57.	
	B. Von der fränkischen Zeit bis zur Karolina.	
§ 13.	Fehde, Friede und Sühne	57
	I. Fehde 58. — Im deutschen Mittelalter: 1. nicht-ritterliche Fehde 59. — 2. Ritterfehde 61. — II. Handfriede und gebotener Friede 62. — III. Sühne 63.	
§ 14.	Die Strafen im allgemeinen	67
§ 15.	Die Acht	75
§ 16.	Die Todesstrafe	82
§ 17.	Die Leibesstrafen	85
	I. Verstümmelungsstrafen 85. — II. Strafen an Haut und Haar 87.	
§ 18.	Verbannung und Freiheitsstrafen	88
	I. Verbannung 89. — II. Freiheitsstrafen 91.	
§ 19.	Die Ehrenstrafen	92
	I. Ehrverlust 92. — II. Beschimpfende Strafen 94.	
§ 20.	Buße, Friedensgeld und Brüche	95
	I. Allgemeines 96. — II. Buße. 1. Wergeld 96. — 2. Buße im engeren Sinne 97. — 3. Beteiligung der Sippe bei Wergeld und Buße 99. — III. Friedensgeld und Brüche 102.	

Dritter Teil: Einzelne Verbrechen.

§ 21.	Religionsvergehen	106
	I. Gotteslästerung 106. — II. Verharren im Heidentum, Abfall vom Christentum und Ketzerei 108. — III. Zauberei und Vergiftung 109. — IV. Meineid und falsches Zeugnis 112.	
§ 22.	Politische und militärische Vergehen	113
	I. Landesverrat 114. — II. Hochverrat 116. — III. Militärische Vergehen 117. — IV. Steuervergehen 118. — V. Unbefugte Klage vor fremdem oder geistlichem Gericht 119. — VI. Teilnahme an auswärtigen Kriegen 119. — VII. Amtsvergehen 120.	
§ 23.	Die Tötungsverbrechen	121
§ 24.	Die Körperverletzungen	125
	Fränkische Zeit: 1. Lähmung 126. — 2. Wunde 127. — 3. Schläge 129. — Mittelalter: 1. Lähmung 130. — 2. Wunde 130. — 3. Schläge 131.	
§ 25.	Ehrverletzung und falsche Anschuldigung	131
	I. Ehrverletzung. 1. Tätliche Kränkung 132. — 2. Wörtliche Kränkung. a) Beleidigung 133. — b) Verleumdung 135. — II. Falsche Anschuldigung 136.	
§ 26.	Verbrechen gegen die persönliche Freiheit	138
§ 27.	Geschlechtliche Vergehen und verbotene Ehe	140
	I. Einleitung 140. — II. Unzucht 140. — III. Konkubinat 142. — IV. Notzucht und Frauenraub 143. — V. Entführung und Eheschließung ohne Einwilligung des Muntwals oder der nächsten Freunde 145. — VI. Blutschande 147. — VII. Widernatürliche Unzucht 147. — VIII. Ehebruch 148. — IX. Doppellehe 150. — X. Kuppelei 152.	
§ 28.	Verletzung fremden Eigentums und verwandte Vergehen.	152
	I. Diebstahl 153. — II. Raub 157. — III. Unterschlagung 160. — IV. Gebrauchsanmaßung 161. — V. Feld-, Garten- und Holzfrevel 161. — VI. Jagd- und Fischereivergehen 163. — VII. Anmaßung von Grundstücken 163. — VIII. Sachbeschädigung 164.	
§ 29.	Fälschung, Betrug und Wucher	165
	I. Einleitung 165. — II. Fälschung. 1. Münzvergehen 166. — 2. Verfälschung von Edelmetallen 167. — 3. Urkundenfälschung 167. — 4. Beseitigung oder Verrückung von Grenzzeichen 168. — 5. Maß- und Gewichtsvergehen 169. — 6. Warenfälschung und verwandte Vergehen 171. — III. Betrug 172. — IV. Wucher 174.	
§ 30.	Die Brandstiftung	175
§ 31.	Die Heimsuche	177